



Sammlung Theaterzettel

Der Herrgottschnitzer von Ammergau

Ganghofer, Ludwig

1904-10-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und



National-Theater Mannheim.

Neues Theater im Rosengarten.

Samstag, den 29. Oktober 1904

6. Gastspiel des Schlierseer Original-Bauerntheaters.

Direktion: Königl. bair. Hofchauspieler Konrad Dreher und Kammersänger Franz Joseph Brakl.

Der Herrgottschnitzer von Ammergau.

Volksstück mit Gesang und Tanz in 5 Aufzügen von Ganghofer und Neuert.
Einstudiert und in Szene gesetzt vom königl. bair. Hofchauspieler Konrad Dreher.

Personen:

Anton Höflmeier, genannt der Klosterwirt	Willi Dirnberger.	Der Kramerlenz	Anton Willner.
Loni, seine Pflgetochter	Anna Zoller.	Der Hochzeitslader	Nikl Kopp.
Fritz Baumiller, Landschaftsmaler	Eduard Pleithner.	D'Schmid-Margarethl	Maria Glas.
D'Lohner-Traudl	Anna Reil.	Nandl,)	(Anna Terofal.
Pauli, ihr Sohn	Josef Meth.	Stasi,)	(Anna Krämer.
Simon Schmid, der Röthelbach- bauer	Sigmund Wagner.	Modei,)	(Amalie Schuller.
Muckl, sein Sohn	Georg Schuller.	Franzl,)	(Emma Schmidkonz.
Der alt' Pechlerlehnl	Xaver Terofal.	Loisl, der Gaisbub	Paul Schell.
Duldsam, der Lehrer	Mathias Gailing.	Resl, Kellnerin beim Klosterwirt	Mirzl Meth.
Der Huberbauer	Willi Schell.	Die Hochzeiterin	Johanna Wagner.
Der Schneiderjackl	Michael Schmidkonz.	Der Hochzeiter	Hans Meier.
		Kaspar, ein Holzknecht	Josef Ertl.

Bauern, Bäuerinnen, Musikanten. Ort der Handlung: Graswang.

Kasseneröffnung 7½ Uhr.

Anfang 8 Uhr.

Ende 10½ Uhr.

Nach dem zweiten und dritten Aufzuge findet eine grössere Pause statt.

Eintritts-Preise:

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 4.— per Platz	Auf der Estrade M. 3.— per Platz
2. und 3. Reihe 3.50 " "	Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze) 3.— " "
Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80) 3.50 " "	2. " " " " " " 2.— " "
1. Reihe 2. Abteilung 2.50 " "	3. " (Sitzplätze) 1.50 " "
2. Reihe 2.— " "	4. " " " " " " 1.— " "
3. Reihe 1.— " "	5. " (hinterer Raum)50 " "

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. Einlasskarte zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontroll-Abschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab an der Tageskasse II des Hoftheaters statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett, 1., 2., 3., 4. und 5. Abteilung bei der Verkaufsstelle: August Kremer (alter Pfälzerhof), gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich.

Die Tageskassen des Hoftheaters (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen. — Zug 1042 nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 1112, Zug 1115 nach Schwetzingen und Heppenheim bis 1145 Zug 1055 nach Speyer. Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterschluss.

Abends 7 Uhr. Im Hoftheater. Volksvorstellung Nr. 3.

Die Zwillingsschwester.

Lustspiel in 4 Aufzügen von Ludwig Fulda.

Sonntag, den 30. Oktober 1904.

Abends 5 Uhr. Im Hoftheater.

11. Vorstellung im Abonnement B.

Die Meistersinger von Nürnberg.

Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Neues Theater im Rosengarten.

7. Gastspiel des Schlierseer Original-Bauerntheaters

Zum ersten Male:

Der Wunderdoktor.

Lustiges Bauernstück mit Gesang und Tanz in 3 Akten
von Konrad Dreher und Richard Manz.

Musik von Aug. Oehl.

Anfang 1/8 Uhr.